

Perfektes Pianospiele und raue Stimme

Paul Millns spielt im Pöschtl Aegustertal

Im «Pöschtl» gastiert er nun bereits zum zwölften Mal. Begleitet wird er wiederum von seiner hochkarätigen Band.

Hört man Paul Millns CDs, fühlt man sich in eine schöne Hotelbar versetzt, in der für einmal ein wirklich guter Pianist dafür sorgt, dass man den Abend bei ihm, bunten Drinks und gerösteten Nüssen verbringt. Doch Millns, so federleicht und unverschämt selbstverständlich er mit leisen Klängen umgeht, ist ein musikalisches Schwergewicht. Der Sänger, Songschreiber und Pianist gehört seit Jahrzehnten zu den besten Blues-Musikern Englands und zählt zu den Favoriten der Musikspezialisten von Funk und Presse, von denen er stets mit Lorbeeren überhäuft wird.

Auf Welttournee

Paul Millns wurde in Norfolk geboren und begann seine musikalische Karriere Ende der 60er Jahre, zuerst als Pianist und Keyboarder in verschiedenen Blues- und Soulbands. Bald folgten Welttour-



Paul Millns, eine eigenständige und unverwechselbare Musikerpersönlichkeit. (Bild zvg.)

neen mit Alexis Korner und Eric Burden, deren Songs er auch arrangierte. Ferner arbeitete er mit David Crosby, John Mayall, Ralph McTell und Louisiana Red zusammen. Im Anschluss daran widmete er sich seiner Solokarriere. Durch einen Auftritt in der legendären Rockpalast-Reihe Anfang der 80er-Jahre, wurde er einem grösseren Publikum bekannt. Obwohl er oft mit Joe Cocker oder Randy Newman verglichen wird, ist Paul Millns eine eigenständige und unverwechselbare Musikerpersönlichkeit. Seine Songs stammen alle aus eigener Feder. Er bietet sowohl ruhige und einfühlsame Balladen wie auch eine explosive Mischung aus Blues und Soul. Dabei überzeugt er nicht nur mit ausgefeilten Arrangements, perfektem Pianospiele und seiner rauhen, ausdrucksstarken Stimme, sondern auch mit intelligenten und aussagekräftigen Texten.

Franz Lehner

Konzert im Pöschtl Aegustertal von Paul Millns – «Britain's Blues & Soul Poet» am Mittwoch, 26. April, 20.30 Uhr, Essen gibt's um 19 Uhr.



Allerlei Köstlichkeiten werden am Brunch aufgetischt. (Bild zvg.)

Brunchen am Muttertag

Die Damenriege Obfelden organisiert am 14. Mai den traditionellen Muttertagsbrunch im Singsaal Chilefeld in Obfelden.

Wie gewohnt werden die Gäste mit feinem frischem Gebäck, frischer Rösti, verschiedenen Müesli und vielem mehr verwöhnt. Zur Nachspeise lockt das Dessertbuffet mit süssen Variationen. Für die kleinen Gäste stehen einige Attraktionen zur Auswahl, welche von Mitgliedern der Damenriege beaufsichtigt werden. Wer den Sonntag mit diesen leckeren Köstlichkeiten starten will, sollte unbedingt am Muttertag, zwischen 9 und 13 Uhr (Buffet offen bis 12 Uhr), im Singsaal in Obfelden vorbeischaun. Eine Tischreservation wird empfohlen. (red.)

Muttertagsbrunch am Sonntag, 14. Mai, im Singsaal Chilefeld in Obfelden. Reservation bei m.niederhaeuser@drobfelden.ch
Weitere Infos: www.tvobfelden.ch aufschalten.

Einblick in die Tagespflege des «Sonnenbergs»

Das vielfältige Angebot aus erster Hand kennenlernen

Die Tagespflege im Pflegezentrum Sonnenberg öffnet am Freitag, 21. April, die Türen für interessierte Seniorinnen und Senioren, Angehörige und Bezugspersonen.

Ob Entlastung für pflegende Angehörige oder Abwechslung für alleinstehende Personen vom Alltag zu Hause mit der Spitex – die Tagespflege bietet eine vielseitige Tagesstruktur für ältere Menschen, die zu Hause wohnen und Unterstützung im Tagesablauf brauchen.

Auch eine Entlastung für Angehörige

Viele ältere Menschen leben heute, mit grossem Einsatz von Angehörigen oder der Spitex, bis ins hohe Alter zu Hause. Für betreuende und pflegende Angehörige, oft selbst auch schon in fortgeschrittenem Alter, heisst das viel Engagement, das über lange Zeit die eigenen Kräfte übersteigen kann. Regelmässige Entlastung und Zeit für eigene Bedürfnisse bietet in solchen Situationen die Tagespflege für betreuungs- und pflegebedürftige Menschen. Sie kann von Montag bis Freitag, ein- oder mehrmals pro Woche, besucht und auf Wunsch mit der Nachtpflege kombiniert werden. Gegen einen kleinen Unkostenbeitrag werden die Tagesgäste morgens zu Hause abgeholt und abends wieder nach Hause gebracht. Auch alleinstehende Personen, die mit oder ohne Unterstützung von Spitex oder Ange-



In der Tagespflege werden verschiedene Aktivitäten geboten. (Bild zvg.)

hörigen noch zu Hause wohnen können, schätzen den geselligen und unterhaltsamen Tagesablauf der Tagespflege. Sie können gemeinsam essen, kochen, turnen, basteln, musizieren, sich bei einer Tasse Kaffee austauschen, Kontakte knüpfen oder zusam-

men einen Ausflug machen.
Franziska Marty

Tag der offenen Tür am Freitag, 21. April. Programm: 9.30 Uhr Begrüssung durch Geschäftsführerin Franziska Marty, 10.30 Uhr Bewegungsaktivität, 14.30 Uhr Gedächtnistraining, 15.30 Uhr Fragerunde

mit Fachpersonen und Geschäftsführerin, Mitmach-Aktivitäten zum Kennenlernen, durchgehend, Besichtigung der Räumlichkeiten und Beratung durch Fachpersonen. Shuttlebus ab Bahnhof Affoltern im Halbstunden-Takt zur Tagespflege im Pflegezentrum Sonnenberg, EG Haus Rigi, Melchior Hirzel-Weg 40, Affoltern.

Mit Unterhaltung gegen die Einsamkeit

Vier Seniorinnen und Senioren führen Theaterstück auf

Im reformierten Kirchgemeindehaus in Affoltern bietet sich bald die Gelegenheit, die Gesellschaft zu pflegen und ein Theaterstück zu geniessen.

Menschen lieben Gesellschaft und das Beisammensein mit Familie und Freunden. Je nach Lebenssituation wird dieses Bedürfnis aber nicht erfüllt. Einsamkeitsgefühle kennt jeder, das ist menschlich. Die Hintergründe können verschieden sein. Manchmal braucht es jedoch gar nicht so viel, um einen Stein ins Rollen zu bringen. Das Projekt «Ich achte auf mich – Gesundheitskompe-

tenz im Alter» des Schweizer Instituts für Sucht- und Gesundheitsforschung Zürich setzt dort an. Am Mittwochnachmittag, 14. Juni 2023, von 14.30 bis 17 Uhr, laden die reformierte Kirche Knonaueramt, die Beratungsstelle für Alters- und Gesundheitsfragen Bezirk Affoltern und die Stadt Affoltern am Albis zur Unterhaltung und zum gemeinsamen Austausch im reformierten Kirchgemeindehaus, an der Zürichstrasse 94, in Affoltern ein. Vier Seniorinnen und Senioren führen in einem kurzen Theaterstück unterhaltsam und zum Nachdenken anregend ins Thema ein. Danach findet eine moderierte Austauschrunde zu Erfahrungen, Wün-

schen und Ideen statt. Im Anschluss folgt ein geselliger Zvierli.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich. Die Teilnahme ist dabei kostenlos. Anmeldungen nimmt Lucia Sidler bis am 5. Juni unter 044 552 01 88 oder lucia.sidler@ref-knonaueramt.ch an. Falls eine Mitfahrgelegenheit ab Bahnhof Affoltern am Albis zum Kirchgemeindehaus und zurück, gewünscht ist, ist dies bei der Anmeldung entsprechend zu bemerken.
Stefan Trottmann

Theater am Mittwoch, 14. Juni, 14.30 bis 17 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus in Affoltern.

Kunterbunte Kinderlieder

Konzert im Chilegarten Bonstetten

Die Konzertsaison im Chilegarten Bonstetten beginnt. An diesem Freitag um 19 Uhr spielt der Bonstetter Oli Beck seine mitreisenden Lieder für Gross und Klein.

Der rote Teppich ist ausgerollt, die bequemen Stühle stehen bereit und bei hoffentlich mildem Frühlingswetter wartet der Chilegarten auf die ersten Konzertbesucher:innen dieses Jahr. Die Saison wird eröffnet vom Bonstetter Oli Beck. Bereits vor zwei Jahren begeisterte er im Garten Gross und Klein mit seinen fätzigen Lieder zu den verschie-

densten Themen. Neu kann dieses Jahr vor dem Konzert gespiessen werden – zwar gibts keine «Gummischlage, Gummibärli, Pommes Chips» wie im Lied von Oli Beck, aber dafür ein anderer Kinderhit: Chäs-Hörnli. Und wer gerne «en Servela dezue» hat, kann diesen mitbringen: An der Feuerschale kann im Garten auch Mitgebrachtes gebrätelt werden.

Ilona Stirnimann

Kollekte. Ab 18 Uhr Speisung (es hüt solangs hüt), Ab 19 Uhr Konzert (bei schlechtem Wetter in der Ref. Kirche Bonstetten). Mehr Infos: www.refknonaueramt.ch/chilegarten.